

Aleppo: Russische Helferinnen getötet

Moskau. Beim Beschuss eines russischen Feldlazarets in der syrischen Stadt Aleppo sind nach Militärangaben eine Ärztin und eine Helferin getötet worden. Eine weitere Frau sei verletzt worden, teilte das Verteidigungsministerium in Moskau am Montag mit. Zunächst war von einer Toten die Rede, später erlag eine Helferin ihren Verletzungen. Ministeriumssprecher Igor Konaschenkow machte Terrorgruppen für die Tat verantwortlich. Beim Beschuss der mobilen Nothilfestation durch Artillerie seien ebenfalls einige Syrer verletzt worden. »Die Verantwortung für diese Tat tragen auch jene, die die sogenannte Opposition unterstützen«, sagte Konaschenkow der Agentur *Interfax* zufolge. Der Beschuss ereignete sich im Westteil von Aleppo. Moskau unterstützt die syrische Regierung militärisch. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/298585.aleppo-russische-helferinnen-getoetet.html>